

Hier trainieren kleine Adler für den großen Siegesflug

Verein SSV Geyer ist Talentstützpunkt des Jahres

Geyer. Wenn sich Joachim Starke mit seiner jungen Mannschaft an den Sprungschanzen in Geyer trifft, dann ist hartes Training angesagt. Als verantwortlicher Trainer des Talentstützpunkts des Skisportvereins (SSV) Geyer weiß er ganz genau: Ohne Übung und Ausdauer geht nichts. Die Erfolge des SSV-Nachwuchses sprechen letztendlich für sich. Nun wurde der SSV bei der Sportlerehrung des Ski-

verbandes Sachsen zum Talentstützpunkt des Jahres 2013 in der Nordischen Kombination gekürt. Darüber freut sich auch SSV-Präsident Jens Anders: „Die letzte Auszeichnung dieser Art ist schon einige Jahre her. Dies zeigt, dass die Arbeit der letzten Jahre Früchte trägt und vielleicht weitere Kombinierer vom SSV in die Fußstapfen von Eric Frenzel treten könnten.“ So wie beispielsweise Terence Weber

(AK17) und Jakob Fischer (AK12), die als Einzelsportler ebenfalls geehrt wurden. Starke: „Unser Talentstützpunkt agiert in allen Bereichen wie Nordische Kombination, Spezialspringen und Langlauf. Der Grund für die guten Erfolge sind hauptsächlich unsere engagierten Übungsleiter sowie der Vorteil, an Schanzen zu trainieren, die nach Sanierung voll in Schuss sind.“ Die Siege und Platzierungen der jungen SSV-Sportler sind groß und reichen vom Deutschen Jugendmeister bis hin zu Sachsenmeistern und Gewinner des Deutschen Schülercups. „Wir holen unseren Nachwuchs mit dreieinhalb Jahren schon im Kindergarten ab und vermitteln ihnen die Grundausbildung mit Spiel und Spaß. Ab der AK 13 können die Talente auf die Eliteschule nach Oberwiesenthal gehen oder bei uns im Verein weitermachen“, sagt Joachim Starke. Immerhin zählt der SSV 174 Mitglieder. Die Eltern stehen hinter ihren kleinen „Helden“ und geben ihnen jede Unterstützung. **ru**



Foto: Ilka Ruck

Wenn Joachim Starke (r.) mit seinem Nachwuchs trainiert, dann geht es auch um Sprungtechniken.